

Bericht des Pressewarts über die Amtsperiode von 1998 bis 2002

Am 17.10.98 habe ich, Hartmut Thiel, das Amt des Pressewarts für den Turngau Amper-Würm übernommen. Auf den für mich völlig unerwarteten Vorschlag von Frau Brigitte Bauer (TuS FFB), wurde ich damals mit 2 Gegenstimmen und 8 Enthaltungen zum Pressewart ernannt. Das einzige was ich zur Hand bekam, war eine Liste mit den damals neuen Vorstandsmitgliedern.

Die Berichterstattung für die Zeitungen war zu Beginn meiner Amtsperiode noch sehr kosten- und zeitaufwendig. Man musste die Fotos zum entwickeln bringen und die Berichte samt Fotos zu den verschiedenen Zeitungen tragen. Im Laufe der Jahre, mit fortschreiten der elektronischen Datenübermittlung (Email, Digitalfoto), hat sich dies drastisch geändert, insbesondere was Kosten und den Zeitaufwand betrifft. In den Jahren 1998 bis 2002 habe ich 203 Berichte mit 162 Fotos an die verschiedenen Tageszeitungen in den vier Landkreisen sowie den Bayern-Turner und Bayernsport weitergeleitet. Inwieweit die Berichte in den anderen Landkreisen DAH, STA, LL erschienen sind, entzog sich leider meiner Kontrolle, da ich nur die Fürstentfeldbrucker Zeitungen und den Bayern-Turner erhalte. Unterstützungen was Bilder und Berichte betrifft kamen leider nur von einigen kleinen Vereinen. Wenn ich bei den Wettkämpfen nicht selbst dabei war, war es für mich auch besonders schwierig an überregionale Siegerlisten zu kommen, um daraus Artikel zu erstellen.

Im Juli 2000 wurde bei einer Vorstandsbesprechung beschlossen, dass der Turngau durch eine eigene Internetseite präsent sein sollte. Diese Aufgabe wurde mir als Pressewart übertragen, da Berichte und Ergebnisse von Veranstaltungen die an die Zeitungen weitergegeben werden, auch gleichzeitig im Internet erscheinen sollen. Ich habe diese Seiten erstellt und auch Siegerlisten aus vergangenen Jahren eingetragen. Unsere Internetseite wurde sehr gut angenommen, dies kann man deutlich am Besucherzähler mit ca. 6500 Zugriffen bis dato erkennen. Auch wurde unsere Seite in der Süddeutschen Zeitung ob ihrer Aktualität und Gestaltung lobend erwähnt und wir waren mit einer der ersten Turngaue im Turnbezirk Oberbayern die im Internet vertreten waren.

Da ich seit 30. Juni 2002 keinem Turngau-Verein mehr angehöre, bin ich nicht mehr berechtigt in der Vorstandschaft tätig zu sein. Ich hoffe das sich für das Amt des Pressewarts ein Nachfolger findet. Meine Meinung ist, dass das Amt des Pressewarts und Webmaster wegen der Aktualität unbedingt zusammen bleiben sollte.

Ich bedanke mich für die gute Zusammenarbeit mit der Vorstandschaft. Die erste Amtshandlung des neuen Pressewarts muss ein Bericht über den Gauverbandstag 2002 sein, denn dies musste ich der Presse (Merkur) noch zusichern.

Hartmut Thiel